

Sicherheits-Haftbrücke

PCI Polyhaft®

für Putz und Verlegemörtel
auf glatten Untergründen

PCI®
Für Bau-Profis



Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Wand und Boden.
- Haftbrücke zwischen glatten, dichten Untergründen und hydraulisch abbindenden Putz-Mörteln.
- Haftbrücke für keramische Beläge oder Naturwerksteine auf wasserundurchlässigem Beton, Dichtputzen, Dichtungsschlämmen, glattgeschalteten Betonflächen, glattgeschleibten und gepuderten Zementestrichen, alten Keramik-, Kunststein- und Naturwerksteinbelägen, Stahl.
- Haftbrücke für Putzmörtel auf Unterzügen von Fertigteildecken, Stahl, z. B. Stahlträgern, sowie glatten, dichten Beton-, Estrich- und Keramikflächen.



PCI Polyhaft ergibt eine griffige Haftbrücke für Fliesenverlegemörtel auf glatten, dichten Untergründen, z. B. auf alten Keramikbelägen.

Produkteigenschaften

- **Härtet zu einer körnigen, griffigen Oberfläche aus**, sichere Haftung für Verlegemörtel und Putze.
- **Hohes Benetzungsvermögen**, bewirkt hohe Haftzugfestigkeit auf extrem dichten und wasserundurchlässigen Untergründen.
- **Leicht zu verarbeiten**, da nur mit Wasser anzumischen.
- **Schnell härtend**, nach ca. 24 Stunden mit Fliesen belegbar.
- **Wasserfest und frostbeständig**, universell innen und außen einsetzbar.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Hochwertige Trockenmischung aus haftungsaktiven PCI-Kunststoffen und Spezialzementen. Enthält weder Asbest noch anderweitige Mineralfasern. Kein gesundheitsschädlicher silikogener Quarz-Feinstaub bei der Verarbeitung.
Farbe	braun
Schüttdichte	ca. 1,33 g/cm ³
Lagerfähigkeit	mind. 9 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lieferform	25-kg-Kraftpapier-Sack mit Polyethyleneinlage Art.-Nr./EAN-Prüfz. 1509/4

Anwendungstechnische Daten

Verbrauch	ca. 2 kg/m ² (abhängig von der Untergrundbeschaffenheit)
Ergiebigkeit	25-kg-Sack ist ausreichend für ca. 12,5 m ²
Anmachwassermenge	
- für 25-kg-Sack	5,0 Liter
- für 1 kg Pulver	0,2 Liter
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)
Reifezeit	ca. 5 Minuten
Verarbeitbarkeitsdauer*	ca. 90 Minuten
Aushärtezeit*	ca. 24 Stunden (bis zur Weiterverarbeitung)
Durch Wasser belastbar nach*	ca. 7 Tagen
Temperaturbeständigkeit	ca. - 20 °C bis + 80 °C
Haftzugfestigkeit	
- auf Beton	2,0 bis 2,5 N/mm ²
- auf Keramik	1,0 bis 1,2 N/mm ²

* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Niedrigere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen diese Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Staub, Öl, Rost, Zunder, Schalwachs, alte Anstriche und andere Verunreinigungen sorgfältig entfernen.

Öle, Fette und Schalwachs mit PCI Entöler entfernen. Mineralische Untergründe dürfen feucht sein.

Verarbeitung von PCI Polyhaft

1 Anmachwasser (siehe Tabelle „Daten zur Verarbeitung/Technische Daten“) in ein sauberes Arbeitsgefäß füllen. Anschließend Pulver zugeben und mit geeignetem Rühr- oder Mischwerkzeug (z. B. von den Firmen Collomix oder Dahm) als Aufsatz auf eine Bohrmaschine ca. 3 Minuten zu einem knollenfreien Mörtel anmischen.

2 Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals aufrühren.

3 Angemischtes PCI Polyhaft auf den gereinigten Untergrund mit einer Zahnkelle (Zahnung 3 bis 4 mm, je nach

Untergrund) gleichmäßig aufkämmen.

Falls ein ebenflächiger Untergrund erforderlich ist (z. B. für nachfolgende Abdichtung mit PCI Seccoral), kann die aufgekämmte frische Schicht mit einer Glättkelle abgezogen werden.

4 Haftbrücke ca. 24 Stunden zu einer kratzfesten, rauen Schicht aushärten lassen. Während der Aushärtung vor direkter Sonneneinstrahlung, Zugluft, Regen und Frost schützen.

5 Nach der Aushärtung (Kratzprobe) können mit PCI Emulsion vergütete Mörtel oder Fliesenkleber wie z. B.

PCI FT Klebemörtel,
PCI Nanolight,
PCI Rapidlight,
PCI Flexmörtel S1,
PCI Flexmörtel S1 Rapid,
PCI Nanoflott light,
PCI Rapidflott,
PCI Midiment
sowie die Naturwerksteinmörtel
PCI Carralight,
PCI Carrareflex,
PCI Carralott NT oder
PCI Carrament aufgetragen werden.

Bitte beachten Sie

■ PCI Polyhaft nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 25 °C verarbeiten.

■ Während der Aushärtung vor direkter, intensiver Sonneneinstrahlung, Zugluft und Frost schützen. Durch Abdecken vor zu schnellem Wasserentzug schützen.

■ Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei
Collomix GmbH
Horchstraße 2
85080 Gaimersheim
oder
Karl Dahm & Partner GmbH
Ludwigstraße 5, 83358 Seebruck.

■ Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, in ausgehärtetem Zustand ist nur mechanisches Abschaben möglich.
■ Lagerung: trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

Hinweise zur sicheren Verwendung

PCI Polyhaft enthält Zement:

Verursacht schwere Augenschäden.

Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen.

Einatmen von Staub vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort

ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen. Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme

(pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Haut-

reizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem

Tragen waschen.

Das Produkt ist nicht brennbar.

Deshalb sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Wassergefährdungsklasse:

1 (Selbsteinstufung).

Auskunftgebende Abteilung:

Produktsicherheit /Umweltreferat (zum Arbeits- und Umweltschutz)

Tel.: 08 21/ 59 01- 380/-525

PCI-Notfall-Bereitschaft:

Tel.: +49 180 2273-112

Giscode: ZP 1

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Bera-

tungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung bei DSD entsorgt werden. Sortier- und Erfassungskriterien sowie aktuelle Adressen Ihrer regionalen Ent-

sorgungspartner erhalten Sie unter der **Fax-Nr. (08 21) 59 01-420** oder im Internet unter www.pci-augsburg.eu/produkte/entsorgung-neu-ab-172013.html.

Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen.



Telefonischer PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

Oder direkt per Fax:

PCI Augsburg GmbH

Fax +49 (8 21) 59 01-419

PCI Augsburg GmbH, Werk Hamm

Fax +49 (23 88) 3 49-252

PCI Augsburg GmbH, Werk Wittenberg

Fax +49 (34 91) 6 58-263

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

Fax +49 (8 21) 59 01-372

www.pci-augsburg.de



zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem

**PCI Augsburg GmbH
Niederlassung Österreich**

Biberstraße 15 · Top 22

1010 Wien

Tel. +43 (1) 51 20 417

Fax +43 (1) 51 20 427

www.pci-austria.at

PCI Bauprodukte AG

Im Tiergarten 7 · 8055 Zürich

Tel. +41 (58) 958 21 21

Fax +41 (58) 958 31 22

www.pci.ch

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter

„Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.